

EDE International: Digitalisierung und Vertiefung der europaweiten Zusammenarbeit



1,8 Milliarden Euro	259	29
Handelsvolumen im Ausland	Mitglieder im europäischen Ausland	Länder

2024 konnten viele neue internationale Mitglieder und Lieferanten gewonnen werden.



Mitglieder und Kooperationspartner aus 29 Ländern (exklusive Deutschland) bilden im E/D/E einen starken Verbund. Die daraus resultierenden Mehrwerte und Synergien haben sich im gesamtwirtschaftlich herausfordernden Jahr 2024 als besonders vorteilhaft erwiesen.

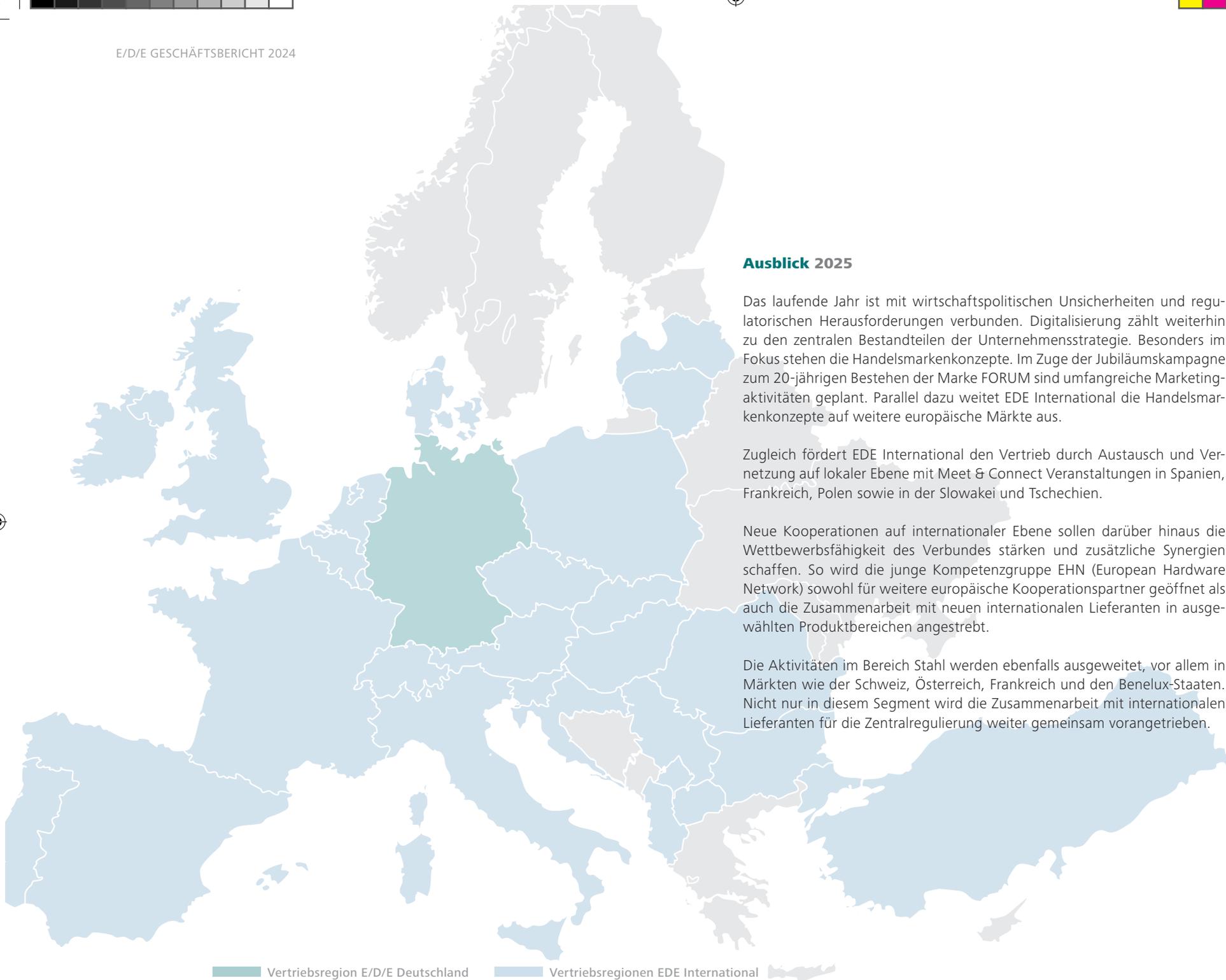
Die vorherrschende schwierige Lage der Bau- und Industriebranche in weiten Teilen Europas ließ sich durch umfangreiche Aktivitäten nahezu auffangen. Besonders erfreulich entwickelten sich die Geschäfte in Spanien, Polen und Tschechien mit zweistelligem Wachstum des Handelsvolumens. Weiterhin sind einige Märkte leicht gewachsen, wohingegen andere Länder teilweise deutlich gegenüber dem Vorjahr verloren haben.

Das vergangene Jahr war für das internationale Geschäft wiederum geprägt von der Gewinnung neuer Mitglieder und Lieferanten, der Vertiefung der Zusammenarbeit mit Mitgliedern und Kooperationspartnern, dem strategischen weiteren Ausbau der E/D/E Handelsmarken in Europa, der Weiterentwicklung moderner Vertriebs- und Marketingkonzepte und – damit einhergehend – der Digitalisierung auf allen Ebenen.

Digitalisierung, Prozessoptimierung und Automatisierung

Im Bereich Vertrieb und Marketing hat EDE International den begonnenen Pfad der Digitalisierung konsequent und erfolgreich fortgeführt. Im Rahmen des FORMAT 3.0 Konzeptes wurde mit dem Brand Space eine wegweisende Virtual-Reality-Plattform für die Mitglieder des europäischen Netzwerkes entwickelt, um den digitalen Vertrieb und das Marketing für FORMATplus maßgeblich zu verbessern.

Auch die Optimierung operativer Prozesse wurde forciert. Ende des Jahres ging das moderne Partnerportal myEDEportal online. EDE International nahm dabei als Pilotprojekt eine Vorreiterrolle ein; europäische Mitglieder wurden sukzessive in die neue Informations- und Kommunikationsplattform integriert und auf das moderne Datenportal DATAcloud360 migriert. Im Bereich European Service Center wurde das neue Ticket-System eingeführt, das den Workflow rund um die Kommunikation mit den Mitgliedern schneller und effizienter macht.



Ausblick 2025

Das laufende Jahr ist mit wirtschaftspolitischen Unsicherheiten und regulatorischen Herausforderungen verbunden. Digitalisierung zählt weiterhin zu den zentralen Bestandteilen der Unternehmensstrategie. Besonders im Fokus stehen die Handelsmarkenkonzepte. Im Zuge der Jubiläumskampagne zum 20-jährigen Bestehen der Marke FORUM sind umfangreiche Marketingaktivitäten geplant. Parallel dazu weitet EDE International die Handelsmarkenkonzepte auf weitere europäische Märkte aus.

Zugleich fördert EDE International den Vertrieb durch Austausch und Vernetzung auf lokaler Ebene mit Meet & Connect Veranstaltungen in Spanien, Frankreich, Polen sowie in der Slowakei und Tschechien.

Neue Kooperationen auf internationaler Ebene sollen darüber hinaus die Wettbewerbsfähigkeit des Verbundes stärken und zusätzliche Synergien schaffen. So wird die junge Kompetenzgruppe EHN (European Hardware Network) sowohl für weitere europäische Kooperationspartner geöffnet als auch die Zusammenarbeit mit neuen internationalen Lieferanten in ausgewählten Produktbereichen angestrebt.

Die Aktivitäten im Bereich Stahl werden ebenfalls ausgeweitet, vor allem in Märkten wie der Schweiz, Österreich, Frankreich und den Benelux-Staaten. Nicht nur in diesem Segment wird die Zusammenarbeit mit internationalen Lieferanten für die Zentralregulierung weiter gemeinsam vorangetrieben.



Innovativ: Mit dem FORMAT Brand Space geht EDE International neue Wege.